

**ZWP online** NEWS FACHGEBIETE FIRMEN & PRODUKTE EVENTS KAMMERN & VERBÄNDE AUS- & WEITERBILDUNG

Firmen Deutschland Österreich Schweiz Suche  Alle Bereiche

## DS DENTAL

**Degradable Solutions AG**

Wagstraße 23, 8952 Schlieren, Schweiz  
 Telefon: 0041-43-4336200  
 Telefax: 0041-43-4336201  
 E-Mail: [info@degradable.ch](mailto:info@degradable.ch)  
 Internet: <http://www.degradable.ch>

**Wir über uns**

Die Degradable Solutions AG wurde 1998 als Spin-Off der international führenden eidgenössisch-technischen Hochschule Zürich (ETHZ) gegründet. Mit rund 20 Mitarbeitenden sind wir eine kleine, dynamische Schweizer Firma. Forschung, Entwicklung, Produktion und Management sind an einem Standort nahe Zürich konzentriert. Im Mittelpunkt stehen bei uns die Bedürfnisse unserer Kundinnen und Kunden und deren Patienten. Wie können Eingriffe verkürzt oder vermieden werden? Wie kann noch schonender behandelt werden? Diese zentralen Fragen stehen bei uns im Vordergrund, wenn wir in enger Zusammenarbeit mit Klinikern innovative Implantate und Biowerkstoffe entwickeln. Für Knochendefekte in der Oralchirurgie bieten wir verschiedene Lösungen an: ein rundkörniges, phasenreines  $\beta$ -TCP-Granulat (calc-i-oss™), formbare, in situ aushärtende Knochenersatzmaterialien (easy-graft® und easy-graft®CRYSTAL) und ein High End Produkt zur Socket Preservation (RootReplica™). Neben Knochenersatzmaterialien produziert die Degradable Solutions AG abbaubare orthopädische Implantate wie etwa einen Cage für die Wirbelsäulen-Chirurgie mit degradierbaren Röntgenmarkern oder resorbierbare Nahtanker und Fixationssysteme.

**easy-graft®: "Knochen" aus der Spritze direkt in den Defekt**

easy-graft® wird direkt aus der Spritze in den Defekt eingebracht. Die Anwendung ist einfach und sauber, da die runden Granulatkörner aneinander haften und eine formbare Masse bilden. Im Defekt lässt sich das Material nachmodellieren. In Kontakt mit Körperflüssigkeit härtet easy-graft® innert Minuten zu einem porösen, festen Körper. In den allermeisten Applikationen kann auf eine Membran verzichtet werden. Eingriffe werden dadurch weniger invasiv. Zeit und Kosten können eingespart werden. Das klassische easy-graft® besteht aus phasenreinem  $\beta$ -Tricalciumphosphat ( $\beta$ -TCP) Granulat, welches mit einem 10  $\mu$ m dünnen Polyacid-Film beschichtet ist. easy-graft®CLASSIC baut sich im Defekt innerhalb von 9 bis 15 Monaten ab und wird durch Knochen ersetzt. easy-graft®CRYSTAL besteht aus PLGA-beschichtetem biphasischem Calciumphosphat (ein Gemisch aus 40%  $\beta$ -TCP und 50% Hydroxylapatit). Das Material baut sich partiell ab. Der Hydroxylapatit-Anteil verbleibt eingebettet im neu gebildeten Knochen für eine nachhaltige Volumestabilität.

**Produkte**

- easy-graft®CLASSIC**  
Knochenaufbaumaterial direkt aus der Spritze. Im Defekt modellierbar, härtet in situ aus. 100% resorbierbar 100% synthetisch  
[mehr zum Produkt](#)
- easy-graft®CRYSTAL**  
Knochenaufbaumaterial direkt aus der Spritze, härtet in situ aus. Beschleunigte Osteokonduktion, nachhaltiger Volumenerhalt. 100% synthetisch  
[mehr zum Produkt](#)
- calc-i-oss™**  
calc-i-oss™ ist ein bioresorbierbares, hochreines  $\beta$ -Tricalciumphosphat-Granulat zum Auffüllen von Knochendefekten. 100% resorbierbar. 100% synthetisch  
[mehr zum Produkt](#)
- RootReplica™**  
Neuartige Therapie zur Prävention der Atrophie des Alveolarkamms nach Zahnextraktion. 100% resorbierbar 100% synthetisch  
[mehr zum Produkt](#)

**Produktinformationen auf ZWP online**

**DS Dental - Im Defekt aushärtende Knochenaufbaumaterialien**  
mit easy-graft® und easy-graft® CRYSTAL

Degradable Solutions AG 11.06.2010

**Literaturarbeiten**

- 28.10.2009  
The closure of oroantral communications with resorbable PLGA-coated beta-TCP root analogs, hemostatic gauze, or buccal flaps: a prospective study.  
Autoren: Gačić, B., L. Todorović, V. Koković, V. Danišević, L. Stojčević, R. Dražić and A. Marković  
[zum Artikel](#)
- 12.10.2009  
Die Behandlung von großen parodontalen Defekten mit einem  $\beta$ -TCP Composite  
Autor: Dirk Friedrich  
[zum Artikel](#)
- 19.09.2008  
Rehabilitation mit 3D-Planung und Kieferkammehaut  
Autor: Dr. Romy Glaser, MSc  
[zum Artikel](#)
- 31.08.2008  
Knochenersatzmaterialien zur Socket Preservation - ist das Ziel erreicht?  
Autor: Dr. Jens Schug  
[zum Artikel](#)
- 19.08.2008  
Der Einsatz von polyacidbeschichtetem beta-Tricalciumphosphat zum Verschluss von Mund-Antrum-Verbindungen  
Autoren: Neumeier S., Bosenbeck H., Neumeier-Wuhr  
[zum Artikel](#)

Jetzt auch als iPad- und Tablet-PC-Version verfügbar!

Besuchen Sie uns auf: [www.zwp-online.info](http://www.zwp-online.info)

